

## Antrag zur Verkürzung von Schutzfristen im Stadtarchiv Arnstein

1. (Vollständiger) Name und Anschrift des Antragstellers

2. Name und Anschrift des Auftraggebers (Institution, Forschungseinrichtung, Behörde, Gemeinde, auch betreuende Hochschule und Hochschullehrer)

3. Nutzungsvorhaben oder Arbeitsthema (möglichst präzise, sachliche und zeitliche Eingrenzung)

4. Nutzungszweck

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> amtlich                                       | <input type="checkbox"/> Dissertation      |
| <input type="checkbox"/> Habilitation                                  | <input type="checkbox"/> Schülerarbeit     |
| <input type="checkbox"/> Ausstellung                                   | <input type="checkbox"/> Magisterarbeit    |
| <input type="checkbox"/> Wahrnehmung berechtigter persönlicher Belange | <input type="checkbox"/> Diplomarbeit      |
| <input type="checkbox"/> publizistisch                                 | <input type="checkbox"/> Vortrag           |
| <input type="checkbox"/> wissenschaftlich                              | <input type="checkbox"/> Unterrichtszwecke |
| <input type="checkbox"/> sonstige Zwecke: _____                        |  |

5. Absicht der Veröffentlichung

- Ja  
 Nein

6. Ausführliche Begründung, warum die Nutzung des gesperrten Archivguts für das Nutzungsvorhaben unerlässlich ist:

7. Bezeichnung des Archivguts (soweit bekannt; ggf. gesondertes Blatt benutzen)

Bestand, Signatur o. Aktenzeichen	Titel	Laufzeit

Name und Lebensdaten der Betroffenen (soweit bekannt)

8. Personenbezogenes Archivgut

Liegt die Einwilligung des/der Betroffenen zur Veröffentlichung seiner/ihrer personenbezogenen Daten vor?

- Ja
- Nein

Falls ja, ist die Einwilligung beizufügen.

Ausführliche Begründung, warum die Veröffentlichung personenbezogener Daten für das Forschungsvorhaben unerlässlich ist. Schutzwürdige Belange des Betroffenen oder Dritter dürfen nicht beeinträchtigt werden.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift

I. Stellungnahme des Archivs

II. 1. Bürgermeister Franz-Josef Sauer

Mit der Bitte um Kenntnisnahme und  
Genehmigung